

**Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister**

Federführender Fachbereich <b>Abwasserwerk</b>	Drucksachen-Nr. <b>105/2005</b>
<b>Mitteilungsvorlage</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Öffentlich</b>
	<input type="checkbox"/> <b>Nicht öffentlich</b>
für die Sitzung des ▼	Sitzungsdatum
<b>Ausschusses für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr</b>	<b>03.03.2005</b>

**Tagesordnungspunkt**

**Darstellung der grundsätzlichen Anforderungen im Bereich Kanalsanierung in Verbindung mit der Regenwasserbehandlung am Beispiel der Märchensiedlung**

**Inhalt der Mitteilung:**

@->

Dem Ausschuss wird exemplarisch die Kanalsanierungsmaßnahme „Märchensiedlung“ in Bergisch Gladbach Heidkamp vorgestellt.

Die Gesamtlänge des Kanalnetzes in diesem Bereich beträgt etwa 2.400 m (1.000 m Schmutzwasserkanal; 1.400 m Regenwasserkanal mit Einleitungen in den Scheidbach).

Anhand dieses Beispiels soll die Komplexität einer Kanalsanierungsmaßnahme veranschaulicht werden.

Neben der rein baulichen Schadensbewertung erfolgt eine hydraulische Bewertung (Leistungsfähigkeit des Systems) und die Prüfung des Erfordernisses von genehmigungspflichtigen Maßnahmen zur Regenwasserrückhaltung bzw. -behandlung.

Die Präsentation erfolgt durch das mit der Planung beauftragte Ingenieurbüro DAR (Deutsche Abwasser-Reinigungsgesellschaft mbH) und wird ca. 20 Minuten in Anspruch nehmen.

<-@